

Über den Grießkogel auf den Hocheiser (3206 m)

Termine:	01.08.2026, 15.08.2026
Treffpunkt:	06:30 Uhr, vor dem Alpenhaus Kesselfall
Rückkehr:	17:30 Parkhaus Kesselfall
Kosten:	145€ (zzgl. Schrägaufzug)
Dauer:	9h Gehzeit, 10,5h Dauer
Strecke:	Aufstieg: 1248 Hm, 5 km; Abstieg: 1815 Hm, 10 km;

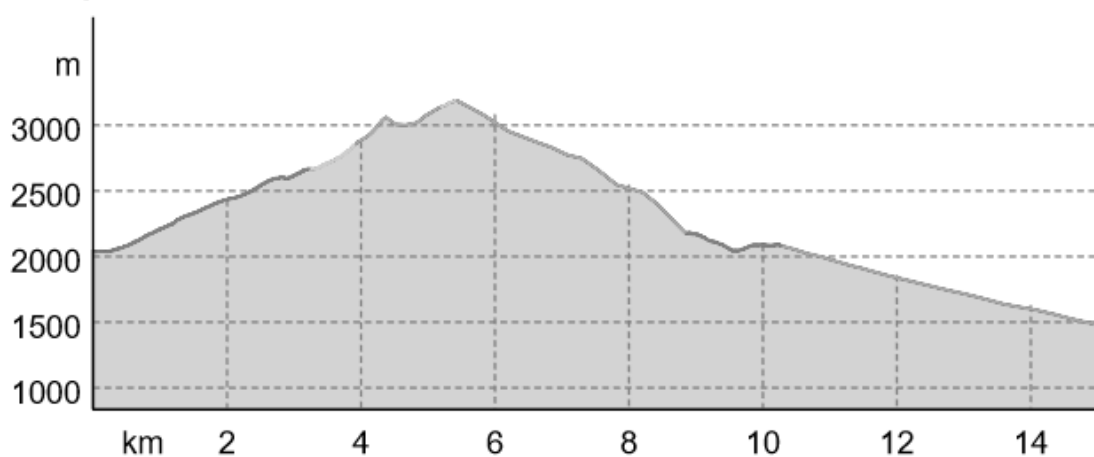
Ausrüstung:

- Rucksack (verpflichtend für jede Person)
- Bergschuhe (knöchelhoch, Kategorie C, bedingt steigeisenfest)
- Sonnenschutz
- Getränk und Jause
- Warme Jacke
- Haube und Handschuhe
- Eventuell Stöcke
- Regenschutz
- Hochtourenzug (kann ausgeliehen werden)
- Steigeisen (können ausgeliehen werden)

Gelände & Anforderungen:

- schwarzer Bergweg, alpiner Steig, wegloses Gelände, gesicherte Kletterstelle im I Grad, Gletscher
- sehr gute Kondition
- sehr gute Trittsicherheit
- Gehen mit Steigeisen
- Schwindelfreiheit

Höhenprofil



Teilnehmerzahl: Min. 4 Personen, Max. 4 Personen

Kurzbeschreibung: Eine Besteigung von zwei 3000ern mit atemberaubendem Hochgebirgspanorama und einer unvergesslichen Aussicht auf den Großglockner.

Anfahrt: Von Kaprun 6km taleinwärts vorbei an den Gletscherbahnen bis zum Ende der Straße beim Parkhaus Kesselfall. GPS: 47.2173125, 12.7258102

Inhalte: Diese naturkundlichen Inhalte sind in diesem Gebiet besonders spannend und werden im Laufe der Tour behandelt.

- Anpassungen der Vegetation in der alpinen und nivalen Höhenstufe.
- Glaziologie, Umwandlung Schnee zu Eis, Nähr- und Zehrgebiet, glaziale Formenschatze
- Auswirkungen der Klimaerwärmung im Nationalpark (Gletscher, Flora und Fauna)

Ablauf:

Vom Treffpunkt fährt die Gruppe gemeinsam mit dem frühen Bergsteigerbus zum Mooserboden (2040 m). Über den Wanderweg geht es zuerst auf den kleinen Grießkogel (2669 m). Ab hier wird das Gelände etwas anspruchsvoller. Am Steig zum Großen Grießkogel (3066 m) gilt es eine Blockhalde und eine kurze Kletterstelle zu überwinden. Mit Steigeisen gelangen wir über das Oberer Hocheiserkees auf den 3206m hohen Hocheiser. Hier bietet sich ein atemberaubendes Hochgebirgspanorama auf die unzähligen 3000er der Glockner- und Granatspitzgruppe. Von hier aus geht es entlang desselben Weges retour zum Ausgangspunkt.

Teilnahmebedingungen: Die Nationalparkverwaltung behält sich vor, die Tour dem Können der Teilnehmer:Innen anzupassen und nur dann durchzuführen, wenn die Wetterbedingungen passen, die Teilnehmer:Innen richtig ausgerüstet sowie körperlich fit sind. Volljährigkeit ist eine Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Tour.

Es wird darum gebeten gesundheitliche Probleme, die für die sichere Durchführung der Tour relevant sind, bekannt zu geben um bei der Durchführung darauf Rücksicht nehmen zu können (z.B.: Insektenstichallergie, Asthma, Diabetes, Herz- Kreislaufkrankungen, Hüft-, Knie-, Sprunggelenksprobleme, usw;). Alle an der Tour teilnehmenden Personen sind gemeinsam unterwegs. Ein Verlassen der Gruppe im alpinen Gelände ist nicht möglich. Sollte ein Vorankommen aus gesundheitlichen oder konditionellen Gründen nicht möglich sein, dreht die gesamte Gruppe gemeinsam um. Eine Teilnahme ohne die für jede Person erforderliche, aufgelistete Mindestausrüstung ist nicht möglich.